



Offiziere haben viel Spaß beim traditionellen „Säbelrasseln“

Ein Jahr lang haben Allagens Schützen-Offiziere ihre Säbel kaum in der Hand gehabt; so konnten die drei Kompanieführer ihre Kommandos weniger „an den Mann“ bringen. „Da wird es Zeit, das Rufen von Kommandos, das Führen der

Säbel und vieles weitere mehr kurz vor dem Schützenfest noch einmal zu üben,“ lautet die Vorgabe von Major Frank Wolter, der alle Offiziere zu Beginn der Schützenfestwoche noch einmal zum traditionellen „Säbelrasseln“ einlud. Mit Riesen-

eifer, aber auch großem Spaß, fanden sich alle Aktiven weitab von Zaungästen im freien Feld ein und übten fleißig, was an den drei Schützenfesttagen sitzen soll und was die Beteiligten vor allen Dingen ganz locker und gekonnt prä-

sentieren möchten. Weithin hörbar klang das „präsentiert das Gewehr“ und die Offiziere folgten ihren „Vorgesetzten“ zunächst zögernd, später aber so einvernehmlich, dass sich auch Oberst Walter Rissezufrieden zeigte: „Alle Kom-

mandos sitzen, die Offiziere fiebern unserem Hochfest entgegen. Wir sind bestens vorbereitet.“ So lieben Vorstand und Offiziere den Abend bei einem Umtrunk voller Vorfreude auf die kommenden Tage ausklingen. ■ Foto: Franke